

MSA und Versetzung in die gymnasiale Oberstufe

Bestehen des mittleren Schulabschlusses an Gymnasien (§44 Sek I-VO)

1. Prüfungsnoten

Die Bedingungen werden **erfüllt** mit folgenden Leistungen in den vier Prüfungsfächern:

* mindestens die Note 4 in allen Fächern

* 1x5, 1x3, ansonsten mindestens 4

(zusätzliche mdl. Prüfung in einem schriftl. Fach möglich; Gewichtung 2 : 1 (schriftlich : mündlich))

2. plus Jahrgangsnoten

Die Bedingungen werden **erfüllt** mit folgenden Leistungen:

a) ohne Ausgleich

* mindestens 4 in allen Fächern

* 1x5 oder 2x5 (davon nur 1 Kernfach), ansonsten mindestens 4
Kernfächer sind hier lediglich: D/ M/ 1.FS

b) mit Ausgleich

Kernfach	anderes Fach	Ausgleichsregelung
1x5	2x5	1x3 im Kernfach und 1x3 in beliebigem Fach
	3x5	2x3 in beliebigem Fach
	1x6 oder 1x5 und 1x6	2x2 in beliebigem Fach
1x5	1x6	1x2 in Kernfach und 1x2 in beliebigem Fach

c) Nachprüfungsmöglichkeit zum Erreichen des MSA,

wenn der Jahrgangsteil eine mangelhafte Leistung zu viel ausweist. Dabei kann max. die Note 4 erreicht werden.

Versetzung in die gymnasiale Oberstufe (§§ 31 und 48 Sek I-VO)

1. Wenn MSA bestanden ist (s.o) **und**

2. bei folgenden Leistungen: Kernfächer sind hier: D/ M/ 1.FS/ 2.FS !

a) ohne Ausgleich

* mindestens 4 in allen Fächern

* 1x5 in beliebigem Fach, ansonsten mindestens 4

b) mit Ausgleich

Kernfach	anderes Fach	Ausgleichsregelung
	2x5	2x3 in beliebigem Fach
1x5	1x5	1x3 im Kernfach und 1x3 in beliebigem Fach
	1x6	2x2 in beliebigem Fach

Es besteht eine **Nachprüfungsmöglichkeit** zum Erreichen der Versetzung in die GO, s. 2 c) .

10.08.2020, We